

# der AUFRISS

Debattenbeiträge / Interviews / lebensanschauliche Grundlagen

Offizielle Publikationsreihe der NSDAP/AO.  
Kostenlose Digitalausgabe.  
Monatsperiodikum.

**Gegen die Unterdrückten  
Gegen die Ausbeuter**

Zu beziehen unter: [www.nsdapao.org](http://www.nsdapao.org)  
Weiterführende Informationen:  
[www.voelkischerbeobachter.org](http://www.voelkischerbeobachter.org)

1. Jahrgang, Ausgabe Nr. 5

Gegründet 1927 (Neugründung 2022)

12/2022 (133)

## Interview mit Jan Lamprecht, Teil IV

**Jan Lamprecht:** Auf meiner Netzseite werden auch weiterhin regelmäßig neue Video-clips eingestellt; insb. bzgl. Rhodesien und Südafrika und den Verdienste der Weißen in jenen Ländern. Es ist dies eine besonders wichtige Arbeit da hierdurch Tatsachen an das Licht kommen über die sogar die Weißen selbst erstaunt sein werden. In diesem Rahmen habe ich bereits einiges über die weißen Verdienst um Angola berichtet, allerdings noch nichts über jene in Rhodesien und Südafrika. Ich hoffe, dass es mir innerhalb der nächsten zwei Jahre gelingen wird dies nachzuholen. Es gibt eine Menge zu erzählen,

Es werde einige überraschende Fakten thematisiert werden - wir haben dem Feind zu jener Zeit schwereren Schaden zugefügt als allgemein bekannt. Sogar mehr als den einheimischen Weißen bekannt ist.

**NSK:** Man kann also sagen, dass die Umstände jener Zeit Dich politisiert haben?

**Jan Lamprecht:** Es waren Robert Mugabes Angriffe auf weiße Farmer und Bürger, welche ich als "Kriegserklärung" aufgefasst habe. Er hatte offen formuliert, dass selbst wenn die Hälfte aller Schwarzen infolge dessen verhungern würden, es dennoch gerechtfertigt sei.

Er hatte 21.000 Sturmgewehre vom Typ AK 47 im Jahre 2000 in Russland bestellt, welche denn auch schnellstens nach Zimbabwe geflogen worden sind. Sodann hatte er sich nach China gewandt, mit der Intention, dort [weitere] Infanteriewaffen und Mörser zu erhalten.

Mugabe hatte somit einen Rassenkrieg initiiert. In diesem Rahmen hatte er sogar eine schwarze Miliz aufgestellt und ausbilden lassen, welche 200.000 Kämpfer umfasste.

Diese Thematiken habe ich bereits im Rahmen der "AfricanCrisis"-Arbeit aufgegriffen,



Zimbabwe: Der Nigger-Mob formiert sich...

jedoch muss ich das ganze Material noch einmal sichten um es auch videografisch verarbeiten zu können.

Die letzten Tage der Weißen stellten sich als eine Auseinandersetzung im Verhältnis 130:1 dar. Dennoch leisteten sie tapfer Widerstand und hätten den schwarzen kommunistischen Diktator denn auch infolge div. harter Schläge fast gestürzt. Unbenommen der Tatsache, dass sie fast ausgelöscht worden wären, so hat Zimbabwe schweren Schaden erlitten, von welchem sich das Land niemals mehr erholen wird.

Er hat die Weißen zerschlagen, dennoch haben die Weißen noch erheblichen Schaden auf finanzieller wie auch politischer Ebene generiert.

Davon werde ich innerhalb der nächsten zwei Jahre vertiefend berichten. Schaut also gerne meine Videos an.

**NSK:** Wann hast Du angefangen mit der NSDAP/AO zusammenzuarbeiten? Was sind Deine diesbzgl. Erfahrungen?

**Jan Lamprecht:** Ich bin mir ja erst im Jahre 2012 über das jüdische Problem bewußt geworden. Sicherlich lagen mir auch schon im Vorfelde div. Warnungen vor, dennoch hat es einige Zeit gedauert bis ich mir darüber voll bewußt geworden bin. Ein Beispiel: ich habe einen guten deutschen Freund. Dieser sagte mir eines Tages in den frühen 1990ern folgendes: „*Jan, so etwas wie den Holocaust hat es nie gegeben. Wir haben die Juden lediglich in Arbeitslagern interniert.*“ Das habe ich nicht geglaubt. Es hat mich um die zwanzig Jahre gekostet zu begreifen, dass jedes einzelne Wort seiner damals formulierten Worte wahr ist.

Im Jahre 2012 habe ich dann ein britisches Buch mit dem Titel “The Birth of the Nazis” gelesen. Zum ersten Mal wurde mir hierdurch die Rolle bewußt, welche die Juden in Deutschland vor Hitlers Machtergreifung gespielt hatten. Da habe ich dann auch zum ersten Male erfasst dass Juden bössartige Manipulatoren darstellen konnten,



**Das negroide Untermenschentum bereitet sich auf den Sturm einer weißen Farm vor**

bis hin zu der Initiierung von Massenmorden.

Ich habe dann ein Video über mein Erwachen angefertigt. Dieser Prozess kam fast einem spirituellen Erlebnisse gleich, denn es erschütterte mich bis in das Mark hinein. Das Video habe ich “The Christmas I kicked the Jews out” betitelt.

Sodann habe ich mich intensiver in die Holocaust-Thematik eingearbeitet und infolgedessen verstanden, dass es sich hierbei nur um eine riesige Lüge handelt.

Da mein deutscher Freund weit entfernt lebt, so sehen wir uns aufgrund dessen nur sehr sporadisch. Ich habe mich daher an andere Weiße gewandt, und debattiere mit diesen seither über Hitler und die Juden. In diesem Rahmen erzählte mir eine Dame einmal von einem Freund, welcher über diese Thematik sehr gut informiert sei. Und so lernte ich dann einen Mann kennen, welcher für mich später zu meinem “Nazi-Buren Kumpel” werden sollte. Dieser Mann war als Universitätsdozent tätig, und wurde über einen Zeitraum von 5-6 Jahren zu meinem Hauptmentor. Dann lernte ich eine alte Dame kennen, welche als fanatische Nationalsozialistin bezeichnet werden kann. Diese ist sogar schon in Südafrika interniert gewesen. Weitergehend lernte ich einen Raketeningenieur kennen, welcher ebenfalls fanatischer Nationalsozialist war. Wir standen 1-2 Jahre in Kontakt, dann verstarb er. Es ergab sich jedenfalls dass ich mehr und mehr solcher Leute in Südafrika kennenlernte.

Es handelt sich hierbei um einen diskreten Zirkel von 20-30 Personen.

Eine weitere Person die ich in jener Zeit kennenlernte war Alex Linder. Wir kamen auf Twitter in Kontakt und wurden Freunde. Seither produzieren wir #TeamWhite Shows zusammen und tauschen und Uns regelmäßig aus. #TeamWhite war Alex' Idee. Er sagte einmal „entweder Du bist in #TeamWhite oder Du bist in #TeamJew! Alex hat starke Überzeugungen und Grundsätze, was ich besonders an ihm zu schätzen weiß. So etwas ist schon sehr selten dieser Tage, wird aber umso mehr benötigt.

Außerdem habe ich die Leute von Renegade Tribune kennengelernt, welche ich sehr mag, und mit denen man gut zusammenarbeiten kann, wie man an Unseren div. Interviews sieht. Ich denke, sie leisten eine exzellente Arbeit.

Nordic Resistance hat mich ebenfalls mehrfach interviewt, und ich mag sie sehr. Ich denke, es handelt sich um die beste Organisation in Europa, und ich schätze sie sehr. Es sind wundervolle Menschen und ich wünschte mir, dass es mehr Organisationen wie diese geben würde.

Kürzlich hatte ich zudem das Glück Kevin Strom kennenzulernen, welcher die exzellente Arbeit von Dr. William Pierce weiterführt. Wir haben Uns wiederholt ausgetauscht. Ich mag Kevin Strom sehr. Er ist so ein empathischer, intelligenter Rassegenosse. Wir teilen gleiche Ansichten, denn wir beide wissen Technik und Wissenschaft sehr zu schätzen.

Eine Sache verstehen die Weißen nicht, noch nicht einmal jene aus Unseren eigenen Reihen, in dem gebotenen Maße: Wissenschaft und Technik stellen die Stärke Unserer Rasse dar. Die meisten Leute erfassen die schiere Macht nicht vollständig, welche aus der Arbeit Unserer Genies generiert wird, vor allem aber erfas-



**Der Mob ist im Begriff die Farm zu stürmen!**

sen sie nicht wie sehr Uns diese Macht helfen kann. Ich kann es nicht genug betonen wie wichtig es ist Technik und Wissenschaft zu studieren, handelt es sich dabei doch um echtes Wissen und echte Macht. Unfassbare Dinge sind möglich. Auf diese Weise könnten wir den Spuren der extrem brillianten Germanen folgen. Daher lieben Kevin und ich die Technologie. Natürlich muss er sich auch anderen Dingen widmen, da er eine vielbeschäftigte Person ist. Ich will jedoch noch einmal an dieser Stelle deutlich machen, dass es sich bei ihm um die warmherzigste und angenehmste Person handelt welche ich bislang in der Bewegung kennengelernt habe. Eine wahrhaft anständige Person und raschbewußt bis in das Mark hinein.

Und im Jahre 2019 war ich in den USA anlässlich des 130ten Geburtstages von Hitler zu dem "The Fash Bash" eingeladen.

Ein weiterer sehr hilfsbereiter Mann ist Paul Fromm aus Kanada. Dieser ist schon lange um Unseren Kampfe engagiert, und



hat auch schon die damalige Auseinandersetzung um Ernst Zündel miterlebt. Als ich den "Fash Bash" besuchte, da benutzte ich die Gelegenheit um mit Paul zu sprechen. Dieser teilte mir in diesem Rahmen mit, als dass er mich durch Kanada herumführen werde sollte es mir gelingen an ein Visa zu gelangen. Es freute mich daher sehr ein solches Visa zu erlangen, und Paul hielt sein Versprechen mir Kanada zu zeigen ein. Im Gegenzug berichtete ich in Kanada ausführlich über Unsere Kriege im südlichen Afrika. Diese Reise stellte das schönste dar, was jemand aus der Bewegung bislang für mich getan hat. Ich bin Paul dafür ewig dankbar, denn hierdurch hatte ich die Gelegenheit erhalten ein Land zu sehen von dem ich zuvor nicht gedacht hatte dort einmal einer Zuhörerschaft über all die wichtigen Dinge Aufklärung ermöglichen zu können. Paul macht in Kanada wirklich eine gute Arbeit.

Natürlich gibt es noch viele weitere gute Menschen da draußen. Ich denke, dass das



So ist es regelmäßig geendet...

Hauptproblem, wie immer, in Differenzen TAKTISCHER Natur begründet liegt. Jeder geht die Dinge anders an. Die einen glauben dass es keine Hoffnung gebe. Andere wollen die Dinge auf eine liberale Art und Weise angehen. Aber ich bin vom alten Schlage. Ich denke, wir müssen Uns mehr fokussieren und dies auch auf eine Handlungsebene, sowohl in Bezug auf Propaganda als auch Aktion, bringen.

Ich habe kürzlich noch einmal "Mein Kampf" gelesen. Hitler führt darin aus, dass es keine Abkürzungen gibt. Man darf KEINE politischen Schiebereien begehen, sondern man muss sich langsam aber beharrlich voran arbeiten.

Napoleon rät ähnliches. Napoleon legt dar, dass man für GROßEN ERFOLG die Massen benötigt, und diese dafür eben überzeugen muss. Er sagt weitergehend, dass wenn man sich an die Reichen und Mächtigen wendet, der Erfolg bestenfalls mittelmäßig ausfallen wird. Man muss daher die MASSES adressieren.

Hitler und Napoleon stellten die einzigen Männer dar denen es in den vergangenen zwei Jahrhunderten gelungen ist den Großteil Europas zu beherrschen. Daher bin ich der Auffassung dass Ihre Ansichten durchaus Beachtung finden sollten. Der Vollständigkeit halber sollte an dieser Stelle zudem die Tatsache Erwähnung finden als dass Napoleon [ebenfalls] ein Problem mit den Juden hatte und denn auch dementsprechend harsch mit ihnen verfahren ist. Dies habe ich in einem Video aufgearbeitet.

Ich denke, wir müssen Uns weiterhin an Hitlers Handlungsanweisungen orientieren. Keine Bündnissen mit den Softies aller art. Keine Bündnisse mit anderen Rassen. Wir müssen Uns innerhalb Uns[erer Rasse] selbst politisch organisieren. Ansprachen, Diskussionen, bilden, bilden, bilden, bilden, bilden..., immerfort, bis es zum Er-Durchbruchserfolg führt. Dann sind wir nicht mehr aufzuhalten. Die Erfolge von

Hitler und Goebbels illustrieren nur die Richtigkeit dieser Linie. Hierdurch ist die NSDAP bereits damals in Deutschland an die Macht gelangt, denn sie hatte sich als Avantgarde organisiert. Es gab nichts mehr neben ihr.

Ich glaube an die Evolution, Wissenschaft und Technologie. Dieser Tage schaue ich - zum ersten Male in meinem Leben - bewußt mit den Augen "evolutionären" Verständnisses, und ich muss sagen dass sich dies wirklich rentiert. Von einem evolutionären Standpunkt aus betrachtet, so muss konstatiert werden dass wir sowohl auf rassistischer wie auch volklicher Ebene zur Zersplitterung tendieren. Doch es ist dies auch bei anderen Rassen ein Phänomen. Es macht Uns nicht dysfunktional. Durch unterschiedliche Herangehensweisen gelingt es Uns unterschiedliche Personenkreise zu adressieren und hierdurch ebenfalls voranzukommen. Solange wir Uns gegenseitig nicht bekämpfen oder gar die Arbeit des Anderen beschädigen, so helfen wir einander doch [durch komplementäre Ergänzung].

Ich bin sehr beeindruckt über die Art und Weise wie Weiße mit der Zensur auf Youtube umgehen. Wir haben durch diese Anpassungsfähigkeit mittlerweile mehr Videos in Umlauf als je zuvor - und sind durch Zensur kaum noch tangiert. Unsere div. Netzseiten, Shows, Videos und Podcasts haben eine positive Grundlage geschaffen von der interessierte Weiße jeden informativen Inhalt beziehen können die sie wünschen. Manche der neuen Netzseiten, wie bspw. World-TruthVideo, verblüffen mich schlichtweg.

Ich denke, das größte Problem der Weißen stellt die Demoralisierung dar. Wir dürfen Uns NICHT durch die Judenheit demoralisieren lassen. Bleiben wir fokussiert und beißen Uns durch. Gemeinsam haben wir bereits einen großen, stetig wachsenden Sympathisantenkreis aufgebaut. Wir stellen Herz und Seele des künftigen Widerstandes.

Ich bin einigen Unserer Leute persönlich begegnet; sowohl in den USA als auch Kanada, mitunter auch in Südamerika. Manche sind



**Zuvor blutig entrissenes weißes Eigentum ist nun in eine sog. "Black Power-Farm" umgewidmet worden**

alt, und manche, zu meiner Freude, sind sehr jung.

Ich mag was ich sehe. Wir müssen die Jugend weiter aufklären und anleiten, ihnen Werte vermitteln. Ich bin so froh über die Jugend.

Kurzum: die NSDAP ist der Schlüssel zur Erlangung des Sieges. Dennoch müssen wir auch die Christen, Konservativen und anderen [potentiell] positiven Elementen adressieren. Vielleicht werden auch sie eines Tages die Richtigkeit Unseres Weges erkennen.

Ich wünschte, es gäbe mehr Kooperationsmöglichkeiten. Gleichsam bin ich aber auch davon überzeugt dass jeder auf seine Art, auf seine individuelle Herangehensweise, unterschiedliche Strömungen zu adressieren vermag, sodass sich am Ende schon alles fügen wird.

Ich bin im Übrigen voll und ganz davon überzeugt, als dass die einzige Ursache, warum liberalistische Tendenzen unter den Weißen in den USA, Kanada, Australien und Europa so stark werden konnten einzig und allein in der Massivität der listigen jüdischen Propagandatätigkeit begründet liegt. Unsere Rasse hätte nämlich von sich aus NIEMALS einen derart widerwärtigen Pfad eingeschlagen.

Durch meine Reisen habe ich festgestellt dass alle Weißen wesensverwandt sind.

# Solidaritätsschreiben!

(für weiterführende Informationen s.: [www.politicalprisoner.info](http://www.politicalprisoner.info) [www.white-power.org/prisoners-of-war/](http://www.white-power.org/prisoners-of-war/))

**Matthew F. Hale 15177-424**  
**USP Marion / U.S. Penitentiary**  
**PO Box 1000**  
**Marion, IL 62959 USA**  
**- [www.freematthale.com](http://www.freematthale.com) -**

**Josué Estébanez de la Hija**  
**Centro Penitenciario "Puerto de Santa**  
**Maria III"**  
**Carretera de Jerez-Rota km 5, CP.**  
**11500**  
**Puerto de Santa Maria – Cadiz**  
**Spain**

**Hervé Lalin**  
**Maison d'Arrêt de Fleury-Merogis**  
**N°d'écron 459091**  
**Bastille D3 - Cellule 4G05**  
**7 avenue des Peupliers**  
**91700 Fleury-Merogis**  
**France**



 **NSDAP/AO**  
*Fight Back!*


[nsdapao.info](http://nsdapao.info)  
[nsdapao.org](http://nsdapao.org)

Contact us to  
find out how  
YOU can help!



[voelkischerbeobachter.org](http://voelkischerbeobachter.org)

**VÖLKISCHER  BEOBACHTER**

 **zensurfrei**  
web hosting & design

[zensurfrei.com](http://zensurfrei.com)

fast, affordable,  
anonymous, secure,  
& always censorship-free